Stadtjournal



Ausgabe 06 | 2022 Samstag, 28. Mai 2022



Sarah Weiß – Neue Citymanagerin für Löbau!

"Jede neue Herausforderung ist ein Tor zu neuen Erfahrungen"

Ernst Ferstl

Mein Name ist Sarah Weiß, 32 Jahre jung, wohnhaft in Dürrhennersdorf, Mama von zwei Kindern und berufstätig in Löbau seit 2014 als Veranstaltungsmanagerin im Messe – und Veranstaltungspark.

Ich bin ein sehr offener und fröhlicher Mensch, bei dem das Glas immer halb voll statt halb leer ist.

Gemäß dem Zitat von Ernst Ferstl stelle ich mich seit 01.05.2022 der Herausforderung, ein **Citymanagement** für die Große Kreisstadt Löbau, gemeinsam mit der Stadtverwaltung und der Stadtentwicklung GmbH Steg, Niederlassung Dresden, zu etablieren.

Warum ich?

Nun ja, eigentlich war mein Plan, nach der Elternzeit mit Kind Nummer zwei die Arbeit etwas ruhiger angehen zu lassen. Zumindest für eine bestimmte Zeit, denn ich denke jeder mit kleinen Kindern weiß wie turbulent und "unkalkulierbar" ein Tag sein kann. Dieser Plan hat bis April ganz gut funktioniert, doch dann überlegte ich ohnehin wieder umfangreicher einzusteigen

... und so kam mir ein Gespräch mit der Stadtverwaltung sehr gelegen.

Um es kurz zu fassen: Ich habe JA gesagt und nun freue ich mich auf diese neue Herausforderung.

Durch meine langjährige Arbeit im Messepark denke ich meine Kontakte gut und besonders zu Gunsten meiner neuen Tätigkeit nutzen zu können.

Meine Verbindung zu Löbau / der Oberlausitz

Ich bin sehr verwurzelt mit meiner Heimat! In Löbau geboren, habe ich die schöne Oberlausitz nach dem Abitur für mein Studium sowie ein Auslandssemester in Spanien und meinen anschließenden Job als Bankettkoordinatorin in Bad Schandau für knapp sechs Jahre mehr oder weniger "verlassen". Aber wie sagt man so schön "Heimat ist kein Ort, sondern ein Gefühl". Dieses "Gefühl" brachte mich dann Letzen Endes wieder zurück in heimische Gefilde – genauer gesagt in den Messepark Löbau, in welchem ich nach wie vor mit großer Freude tätig bin.

Meine Wünsche / Vorstellungen

Mir ist bewusst – und das sollte es natürlich auch allen Akteuren, Händlern und Bürgern sein, dass sich die aktuelle Situation in der Innenstadt nicht von jetzt auf gleich ändern wird bzw. lässt. Hier bedarf es viel Vorarbeit und Gesprächen, welche es jetzt für

mich zu organisieren und zu führen heißt. Ich wünsche mir für die wunderschöne Innenstadt eine gute gemeinsame Interaktion und mehr Zusammenhalt auf allen Ebenen, ebenso wie transparente Vorgänge. Daher habe ich es mir als Ziel gesetzt, meine Arbeit als Citymanagerin regelmäßig zu dokumentieren und auch der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Ich möchte außerdem ein "rotes Band" zwischen allen Akteuren der Stadt Löbau schaffen – von Vereinen, die unser soziales Leben maßgeblich bereichern, über Bildungseinrichtungen, bis hin zum unentbehrlichen und leider in derzeitig politischer und wirtschaftlicher Lage sehr gebeutelten Einzelhandel.

Denn genau diese Säulen machen eine Stadt, neben kulturellen und gastronomischen Angeboten, lebenswert.

Ich freue mich auf viele neue und interessante Kontakte, anregende Gespräche und tolle Ideen, welche ich aufbereiten und so gut es geht für Löbau umsetzen möchte.

Herangehensweise

Zunächst möchte ich mir ein detailliertes Bild über die derzeitige Situation mit Hilfe einer Flächendatenbank schaffen. Hierzu gibt es bereits ein Einzelhandels- sowie Stadtentwicklungskonzept, welches es aufzuarbeiten gilt. Eine persönliche Vorstellung im Stadtrat sowie dessen Fraktionen wird ein weiterer Punkt auf meiner Agenda. Darüber hinaus möchte ich in den nächsten Monaten Gespräche mit der Werbegemeinschaft sowie den ansässigen Händlern und Akteuren der Stadt führen und bin für alle Ideen & Anregungen dankbar, denn nur mit EURER Hilfe, liebe Bürger, liebe Händler und Akteure wird meine Arbeit auch auf lange Sicht Früchte tragen! So mein Ziel.

> Danke für Ihr Vertrauen. Ihre Sarah Weiß Citymanagerin / Projektpartnerin im Auftrag der Großen Kreisstadt Löbau





Zuständig für die Durchführung der ELER-Förderung im Freistaat Sachsen ist das Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft, Referat Förderstrategie, ELER-Verwaltungsbehörde.



Buchen Sie jetzt eine unserer Ferienwohnungen für sich oder Ihre Gäste. Alle Infos finden Sie hier:

www.wobauloebau.de | Tel: 03585 / 4785 0





Oberlausitzer mit Energie.

Stadtwerke Löbau GmbH | Georgewitzer Straße 54 | 02708 Löbau | Telefon: 03585 8667-700 | E-Mail: info@sw-l.de | Web: www.sw-l.de

Stadtrat und Stadtverwaltung

Beschlüsse des Stadtrates der Großen Kreisstadt Löbau vom 05.05.2022

Beschluss Nr. 12/2022/SR

Beschlussgegenstand

Feststellung gem. § 18 Abs. 2 SächsGemO über das Ausscheiden aus dem Stadtrat aus wichtigem Grund und Nachrücken einer Ersatzperson in den Stadtrat

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau beschließt in seiner Sitzung am 05.05.2022:

- 1. Der Stadtrat stellt fest, dass bei Herrn Norbert Mosig gemäß § 18 Abs. 1 Satz 2 SächsGemO ein wichtiger Grund für die Beendigung der ehrenamtlichen Tätigkeit als Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau vorliegt.
- 2. Der Stadtrat stellt fest, dass Herr Norbert Mosig aus dem Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau ausscheidet.
- 3. Der Stadtrat nimmt zur Kenntnis, dass die als nächste Ersatzperson der BÜR-GERLISTE festgestellte Bewerberin Janett Burckhardt in den Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau nachrückt.

Beschluss Nr. 13/2022/SR

Beschlussgegenstand

Bestellung der Mitglieder und deren Stellvertreter für den Bau- und Vergabeausschuss gemäß § 42 SächsGemO

- 1. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau widerruft die mit Beschluss Nr. 04/2020/ SR vom 05.03.2020 vorgenommene Bestellung der Mitglieder und deren Stellvertreter für den Bau- und Vergabeaus-
- 2. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau bestellt in seiner Sitzung am 05.05.2022 über den Weg der Einigung durch Zustimmung aller 19 anwesenden Mitglieder des Stadtrates und des Oberbürgermeisters die Mitglieder und deren Stellvertreter für den Bau- und Vergabeausschuss wie folgt:

Mitglied	Stellvertreter
Tilo Mengel	Frank Richter
Janett Burckhardt	Andreas Förster
David Schneider	Annegret Stübner
Jens Ballack	Heiner Putzmann
Andreas Röntsch	Uwe Wislicenus
	Tilo Mengel Janett Burckhardt David Schneider Jens Ballack

Beschlüsse der Sitzung des Hauptausschusses vom 19.04.2022

Der Hauptausschuss beschloss mit Beschluss Nr. 06/2022/HA das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Befreiung nach § 31 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) von den nachfolgenden Festsetzungen des Vorzeitigen Bebauungsplanes "Einkaufsund Gewerbezentrum Löbau Süd II" - Nutzungsart, Baugrenze und Privater Gehweg - zugunsten des Vorhabens "Errichtung einer DHL-Packstation" zu erteilen.

Der Hauptausschuss beschloss mit Beschluss Nr. 07/2022/HA die Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen nach § 73 Abs. 5 SächsGemO von insgesamt 2.035,00 Euro Geldspenden It. beiliegender Übersicht. Die Annahme der Spenden von im Einzelwert bis zu 1.000,00 EUR wird in zusammengefasster Form pauschal beschlossen.

Der Hauptausschuss stimmte mit Beschluss Nr. 09/2022/HA dem Antrag auf überplanmäßige Aufwendungen in Höhe von 13.203,53 € für die Leistung der Kreisumlage zu. Die Deckung der Mehraufwendungen erfolgt aus Mehrerträgen durch die allgemeinen Schlüsselzuweisungen.

Der Hauptausschuss beschloss mit Beschluss Nr. 08/2022/HA im nicht öffentlichen Teil den Verzicht auf Ansprüche der Großen Kreisstadt Löbau.

Termine Stadtrats- und Ausschusssitzungen

Die 26. Sitzung des Stadtrates findet am Donnerstag, den 02.06.2022, 18:30 Uhr, im Ratssaal des Rathauses, Altmarkt 1, statt.

Die 27. Sitzung des Hauptausschusses findet am Dienstag, den 21.06.2022, 17:00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses, Altmarkt 1, statt.

Die 27. Sitzung des Stadtrates findet am Donnerstag, den 07.07.2022, 18:30 Uhr, im Ratssaal des Rathauses, Altmarkt 1, statt.

Die Tagesordnung des Stadtrates (auch unter www.loebau.de "Stadtrat") wird an der Bekanntmachungstafel im Eingangsbereich des Rathauses Löbau bekannt gegeben.

www.loebau.de "Stadtrat"



Sprechzeiten der Stadtverwaltung Löbau:

Montag 9.00 -12.00 Uhr

9.00 -12.00 Uhr und Dienstag

14.00 -18.00 Uhr

Mittwoch keine Sprechzeit

Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und

14.00 -16.00 Uhr

9.00 -12.00 Uhr Freitag

Altmarkt 1, 02708 Löbau Telefon: 0 35 85 / 4 50- 0 E-Mail: info@loebau.de Web: www.loebau.de

Impressum



Stadtverwaltung Löbau, Altmarkt 1, Löbau Verantwortlich für den amtlichen Teil und alle sonstigen Mitteilungen (ohne Anzeigen)

Oberbürgermeister Albrecht Gubsch

Redaktion: Frau E. Mentele, Stadtverwaltung Tel.: 03585/450110, E-Mail: presse@loebau.de Fotos: Stadtverwaltung, Einrichtungen, Vereine

Satz & Gestaltung: Sharon Hille - Druckpol Neumarkt 11, 02708 Löbau, Tel.: 03585 44 64 94 E-Mail: post@media-light-loebau.de

Anzeigenakquise: Hans-Henner Niese

Verantwortlich Anzeigenteil: DP Media GmbH Druck: Druckerei Mißbach GmbH, Neustadt i. S. Auflagenhöhe: 9.000 Exemplare

Erscheinungsweise: monatlich

Verteilung: kostenlos an die Haushalte der Stadt Löbau mit den Stadtteilen. Gültig ist die **Preisliste** vom 01.01.2022 Für die Richtigkeit der Werbeaussagen übernimmt Druckpol keine Gewähr. Haftungsausschluss besteht auch für redaktionelle und technische Fehler. Der Nachdruck, auch auszugsweise, ist untersagt.

Ausgabe Juli 2022:

16.06.2022 Redaktionsschluss Erscheinungstag 02.07.2022

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Löbau

mit den Stadtteilen von Löbau und den Mitteilungen/Informationen der Wohnungsverwaltung und Bau GmbH Löbau, der Stadtwerke Löbau GmbH und des AZV Löbau-Nord.

www.loebau.de



Folgen Sie der Stadt Löbau auf www.facebook.de







Wahlbekanntmachung der Großen Kreisstadt Löbau

1. Am 12. Juni 2022 findet die Wahl eines neuen Landrates statt.

Der Termin für einen evtl. erforderlichen zweiten Wahlgang ist der 03. Juli 2022.

Die Wahlzeit dauert jeweils von 08.00 bis 18.00 Uhr.

Für die Landratswahl ist das Wahlgebiet der Landkreis Görlitz.

2. Die Stadt Löbau ist in 16 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 07.05. bis zum 22.05.2022 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlberaum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Die 3 Briefwahlvorstände treten zur Zulassung der Wahlbriefe für die Stadt Löbau um 15.00 Uhr im Löbauer Rathaus, Altmarkt 1 zusammen. Ab 18.00 Uhr schließt sich die Ermittlung des Briefwahlergebnisses an.

Die Zulassung der Wahlbriefe und die anschließende Ergebnisermittlung sind öffentlich und für jedermann zugänglich.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung, einen amtlichen Personalausweis oder Reisepass, bei ausländischen Unionsbürgern einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass, zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung wird aufgrund eines evtl. stattfindenden zweiten Wahlganges zur Landratswahl wieder ausgehändigt.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

4. Für die Landratswahl hat jeder Wähler eine Stimme. Der Stimmzettel hat die Farbe weiß. Für den zweiten Wahlgang wird der Stimmzettel ebenfalls von weißer Farbe sein.

Der Stimmzettel enthält die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und die Angabe der Postleitzahl und des Wohnortes entsprechend der nach § 20 Abs. 2 bekanntgemachten Anschrift der Bewerberin der nach § 19 Abs. 7 KomWO

festgestellten Reihenfolge sowie deren Bezeichnung.

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel einen der im Stimmzettel aufgeführten Bewerber durch Ankreuzen oder auf eine andere eindeutige Weise kennzeichnet.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

- 5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
- **6.** Wähler, die einen **Wahlschein** haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Wahlkreises/Wahlgebietes in seiner Gemeinde oder
 - b) durch Briefwahl wählen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag für diese Wahl beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

7. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig.

Ein Wahlberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann oder durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf physische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Un-

zulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert bzw. wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Auch der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Löbau, 28. Mai 2022

13/5/

Albrecht Gubsch Oberbürgermeister

Sprechstunde des Friedensrichters

Die Sprechstunde des Friedensrichters findet **jeden 1. Dienstag** des jeweiligen Monats statt.

Ort: Stadthaus, Sitzungszimmer S.03 (Eingang über Rathaus Altmarkt 1)

Zeit: 16 bis 18 Uhr

Im Monat Juni findet die Sprechstunde am 07.06. und im Monat Juli am 05.07. statt.

Bei Fragen oder Anliegen können Sie sich zwischenzeitlich an die Friedensrichterin, Frau Woithe, wenden.

Telefon: 0162 1072843

E-Mail: schiedsstelle@loebau-info.de

Die Juli-Ausgabe des Stadtjournals Löbau erscheint am <u>02.07.2022</u> Texte bitte an E-Mail: presse@loebau.de

Übersicht der Wahllokale in der Großen Kreisstadt Löbau zur Landratswahl am 12.06.2022

Wahl- bezirks-Nr.	Name des Wahlbezirks	Anschrift	Wahlraum barrierefrei
1	Kulturzentrum - Johanniskirche-	Johannisplatz 6/8	ja
2	Kultur- und Weiterbildungs- gesellschaft	Poststraße 8 (KuWeit)	ja (Rollstuhllift)
3	Heinrich-Pestalozzi-Oberschule	Pestalozzistraße 17 (Aula)	ja
4	Tischlerei Briesowsky	Oelsa 8	nein
5	Autohaus Elitzsch	Weißenberger Straße 45	ja
6	Garnison Löbau e.V.	Jägerstraße 2	nein
7	Integrative Kita Lebenshilfe e.V.	ThHofmann-Straße 8	ja
8	Begegnungszentrum -Alte Essigfabrik-	Äußere Zittauer Straße 35	nein
9	ACO-Autohaus Zeidler	Rumburger Straße 7	ja
10	Staatl.Rechnungsprüfungsamt	Herwigsdorfer Straße 31	nein
11	Turnhalle Grundschule -Am Löbauer Berg-	Mozartstraße 5a	ja
12	Feuerwehrdepot OT Ebersdorf	Am Sportplatz 14	ja
13	Turnhalle OT Rosenhain	Am Rosenhain 27	ja
14	Ortschaftszentrum OT Großdehsa	Bahnhofsweg	ja
15	Feuerwehrdepot OT Kittlitz	Nieskyer Straße 5	ja
16	Feuerwehrdepot OT Lautitz	Cunnewitzer Straße 17	nein

Radel - Radelkalender 2022 der Verwaltungsgemeinschaft Löbau

Ein engmaschiges gut ausgebautes Radwanderwegenetz mit seinen empfohlenen 18 Radtouren lädt zur Erkundung der fahrradfreundlichen Verwaltungsgemeinschaft Löbau, der Oberlausitz und Euroregion Neiße ein.

In der Radwanderkarte und im Radtourenbuch "Unterwegs mit dem Rad durch die Verwaltungsgemeinschaft Löbau – Oberlausitz und Euroregion" sowie in der Angebotsbroschüre "Radwandern – Wandern - Stadtführungen in der Verwaltungsgemeinschaft Löbau - Oberlausitz - Euroregion Neiße mit Angeboten der touristischen Leistungsträger" gibt es konkrete Informationen zur eigenständigen Planung und das eigenständige Abfahren der Radtouren, sowie buchbare Radwanderangebote.

Unser Hol- und Bringedienst transportiert gern die Radler und ihre Fahrräder an jeden gewünschten Punkt des Radwanderwegenetzes.

Die Mitglieder der ADFC bieten ein vielseitiges Rad-Tourenprogramm. Dieses ist u. a. abrufbar unter www.adfc-goerlitz.de, www.adfc-bautzen.de, und www.adfc-zittau.de

Freizeitradlertreff - Fahr ins "Blaue" - Proviant aus den Rucksack

Unter dem Motto "Spaß am Radeln" treffen sich an den Sonnabenden um 09.30 Uhr in Löbau an der Tourist – Information, an den Dienstagen um 17.00 Uhr am Gemeindezentrum Lawalde, ebenfalls an den Dienstagen, jedoch erst um 18.00 Uhr in Rosenbach am Gemeindeamt OT Herwigsdorf und an den Donnerstagen um 15.00 Uhr in Großschweidnitz am Gemeindezentrum die Freizeitradler.

Diese bestimmen eigenständig das Ziel, die Streckenlänge, Stärke der Gruppe und Dauer der Radtour selbst. Es kann Jedermann kostenlos mitradeln, eine Anmeldung ist nicht notwendig. Das bedeutet, es handelt sich um keine geführte Radtour.



Jubilare

Jubilare im Juni



Herzlichen Glückwunsch den Geburtstagsjubilaren

80 Jahre

12.06. Lasch, Konrad

80 Jahre

22.06. Hein, Helga

Gemäß § 50 (2) des Bundesmeldegesetzes dürfen Altersund Ehejubiläen ab dem 70. Geburtstag nur noch aller fünf Jahre veröffentlicht werden; also jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Jubiläum jeder folgende Geburtstag. Ehejubiläen dürfen auch weiterhin ab dem 50. Hochzeitstag öffentlich gemacht werden. Diese können selbstverständlich nur dann abgedruckt werden, wenn sie im Melderegister gespeichert sind. Gegen Vorlage der Eheurkunde können Sie das in der Pass- und Meldebehörde gern nacherfassen lassen.

Bewohner von Krankenhäusern, Pflegeheimen, einer anderen sozialen Einrichtung oder einer Aufnahmeeinrichtung für Asylbewerber bzw. sonstige ausländische Flüchtlinge dürfen ebenfalls nicht veröffentlicht werden.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

im Rahmen der Anwendung des Bundesmeldegesetzes vom 01.11.2015 ist es zukünftig gefordert, dass die Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen nur noch nach ausdrücklicher persönlicher Einwilligung der Betroffenen erfolgen kann. Vordrucke liegen in unserer Verwaltung aus, sind auf der Internetseite der Stadt Löbau veröffentlicht oder über den Seniorenrat erhältlich.

Wer ab seinem 70. Geburtstag und weiter aller fünf Jahre gern veröffentlicht werden möchte, muss bis zum 1. des Vormonats vor seinem Jubiläum diesen Antrag bei der Pass- und Meldebehörde Löbau gestellt haben.

Geführte Radtouren

04.06. Radsternfahrt des Lk Görlitz -**Erlichthof Rietschen**

Start: 10.00 Uhr Treff: Tourist - Information Löbau

Geführte Radtour mit dem Granitschädel, ohne Voranmeldung.

Rückfahrt eigenständig oder per Bus. Rückfahrt ab 17.30 in Rietschen,

Infos unter www.sternradfahrt.de Ansprechpartner: Martin Noack

Tel. 03585 402420

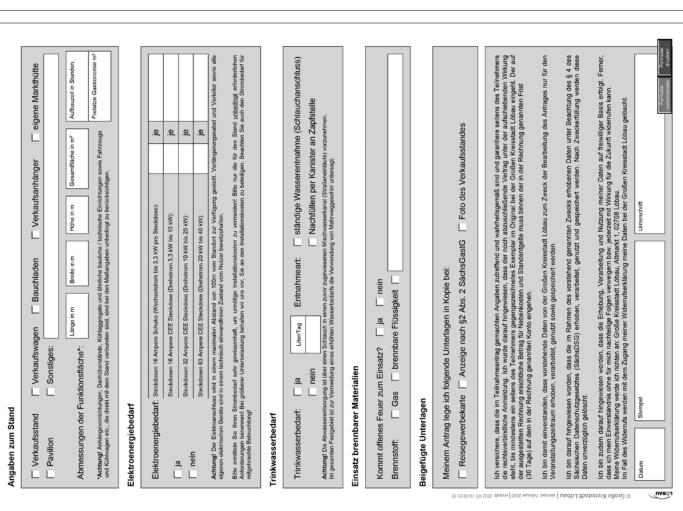
25.06. Altlöbautour 19.5 km

Start: 14.00 Uhr Treff: Tourist - Information Löbau

Geführte Radtour mit dem Granitschädel, ohne Voranmeldung,

Ansprechpartner: Martin Noack Tel. 03585 402420

Eingangissterrçeil Reg -Nurens	Bewerbung urm eine Stellfläche aur Teinahme eine gesetlichen Verkaufstandes, von Vereinen. Verkanden, Instoriechen Standen, Instanten, Ernichtungen etc. Austillimmerkeis – Binte beschten Ster. Austillimmerkeis – Binte beschten Ster. (1) Diese Folder müssen ausgolft! worden. Bilten vorzugstensen mit PC austillien und über den blauen Bulton am Ende des Formlars ausdenucken. Nur vollständig ausgefüllte Anträge können bearbeitet werden. Ern Gestalbagung zur Finlahmen und die Zureisung den Ständplatzes erfolgt durch die Große Kreisstant Lobau unte Benchschoffung der Attrakforikat des Formlars ausdenucken sowe des Pathzorinningennes. Die Vertreilung der Ständplätze erfolgt unch die Große Kreisstant Lobau unter Benchschoffung der Attrakforikat des Auf- und Abauzusien sowen des Ständenighels werden im Vertrag genegelt. Ein Rechtsunspruch bestelt nicht in den genamen Zeitreum des Ständfestes eine Ständpakarvengabe erfolgt. Als weiteren erforderichen Genehmigungen nied im Vorfeid einzunden. Schließ seiner Genehmigungen eine Amergeben mit Ständen eine Einaums. S. Seis S. Schließerse der Einaums. Seine S. Schließerse der Mahl; jens swirk Alten ißberabunde	Insregister/) des Verbandes/der Gruppei der Institution oder Einzelperson: Vornamein des Ansprechpartners PLZ und Ort E-Mail Wonnamein des/der verantwortlichen Vertreterin am Stand Mobiliteieren des/der verantwortlichen Vertreterin am Stand	Samstag, 17. Sep. 2022	Istand T. Getränke- und Speisenstand teller T. Vereinsstand T. Vereinsstand Vereinsstand Vereinsstand Mittag ein Folo des Angebotes bei.
LÖBAU	Große Kreisstadt Löbau Hauptamt Ordnungsverwaltung Gewerbe Altmarkt 1 02708 Löbau 17. Juni 2022 einreichen. Es erfolgt keine Eingangsbestätigung.	Name des Unternehmens(genaue Firmenbezeichnung)/des Vereins (gemäß Vereinsregister)/des Verbandes/der Gruppe/der Institution oder Einzeiperson. Name des Ansprechpartners Straße mit Hausnummer Tolefon Name des/der verantwortlichen Vertreter/in am Stand Festnetztelefon des/der verantwortlichen Vertreter/in am Stand Mobiliteiefon des/der verantwortlichen Vertreter/in am Stand Mobiliteiefon des/der verantwortlichen Vertreter/in am Stand Mobiliteiefon des/der verantwortlichen Vertreter/in am Stand	Teilnahme Wir möchten teilnehmen am: Freitag, 16. Sep. 2022 Geplantes Angebot/Sortiment	Getränkestand Speisenstand Getränke- und Speisenstand Getränke- und Speisenstand Getränke- und Speisenstand Schausteller Vereinsstand Warenverte Angaben zum Angabot/Sorfment Konkrete Angaben zum Angabot/Sorfment Manweis: Die Teilnehmer sind für die Art und den Inhalt des Standes selbeit verantwortlich. Achtung Bitte legen Sie diesem Antrag ein Foto des Angebotes bei
eigene Markthütte	Freisize Gestronomie m² Je	ime (Schlauchanschluss) an Zapfstelle rozunehmen.	standes antière seitens des Teinehmers les des ante-historieun Wickrun	hrung genannten Frist hrung genannten Frist hrung genannten Frist eitung des Antrages nur für den nn unter Beachttung des § 4 des h Zweckerfüllung werden diese h Zweckerfüllung werden diese unft widerruten kann. dt Löbau gelöscht.



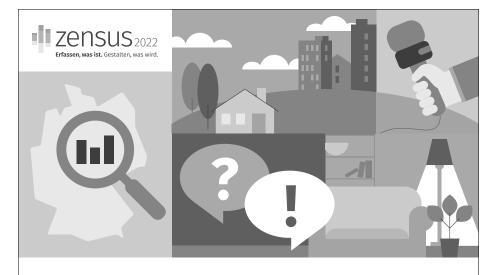
Löbau feiert Stadtfest – 16. bis 18. September 2022

Wir alle haben eine lange Zeit auf ein wenig Normalität gewartet und möchten nun wieder gemeinsam feiern. Das "Löbauer Stadtfest" war stets eine feste Größe in unserem Veranstaltungskalender und bei vielen Löbauerinnen und Löbauern sowie Gästen in unserer Stadt. Dies soll das Stadtfest auch nach der pandemiebedingten Pause wieder werden.

Der Termin für das Löbauer Stadtfest 2022 steht fest. Wir wollen am dritten Septemberwochenende gemeinsam feiern.

Die Stadt Löbau organisiert gemeinsam mit der Werbegemeinschaft der Löbauer Händler und Gewerbetreibenden e.V. ein buntes Treiben in der Stadt und wir hoffen, dass für jeden etwas dabei sein wird. Ein Stadtfest sollte möglichst von vielen Akteuren der Stadt gestaltet werden. Wir appellieren deshalb an alle Löbauer Händler, Gewerbetreibende und Vereine sich einzubringen.

Händler und Vereine, die Teil des Festes sein möchten, können sich schriftlich bis zum 17. Juni 2022 bewerben. Das entsprechende Formular finden Sie unter: www. loebau.de oder in diesem Stadtjournal.



Werden Sie Interviewer/-in beim Zensus 2022 in Sachsen

2022 findet in Deutschland der Zensus – auch bekannt als Volkszählung – statt. Für die Befragungen von Haushalten und an Wohnheimen suchen wir aktuell Interviewerinnen und Interviewer.

Ihre ehrenamtliche Tätigkeit erstreckt sich über etwa vier Wochen und startet am 15.05.2022. Sie können sich – abgesehen von wenigen Regelungen – Ihre Zeit frei einteilen und erhalten eine **Aufwandsentschädigung**.

Interessiert?

Weitere Informationen in Ihrer Erhebungsstelle Löbau

Telefon: 03585/450180

Allgemeine Informationen zum Zensus unter www.zensus.sachsen.de





Hoch vom Sofa!

Holt euch jetzt die Beratung zu eurer Projektidee!

Was fehlt euch in eurem Ort? Was wollt ihr in eurem Verein verändern? Jetzt sind eure Ideen gefragt, mit denen ihr euch einmischt und etwas verändert. Ihr seid Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren aus einer eher ländlichen Region Sachsens? Dann meldet euch bei uns. Wir bieten euch Unterstützung bei der Projektplanung und verfünffachen die von euch aufgebrachte Summe. Wenn euer

Projekt ausgewählt wird, erhaltet ihr eine Förderung von bis zu 2.500 Euro.

Und so geht's:

- Ihr seid eine Gruppe von Jugendlichen und habt eine Projektidee? Ein gutes Projekt begeistert, macht Spaß und ist spannend. Viele sind daran beteiligt, niemand wird ausgeschlossen und es ist von Jugendlichen für Jugendliche.
- Sucht Euch einen Projektpartner, denn ihr braucht ein "Dach", unter dem euer Projekt stattfindet. Das kann ein Verein sein, beispielsweise ein Sport- oder Dorfverein oder die Gemeinde, in der ihr wohnt.
- 3. Ihr habt eine Idee, wer euch finanziell unterstützen kann, oder habt bereits einkleines Budget, dann macht aus eins fünf. Wer also 200 € mitbringt, kann ein Projekt im Umfang von 1.000 € durchführen. Maximal können 2.500 € beantragt werden.
- 4. Schreibt uns, dann verabreden wir uns und ihr erzählt uns, was ihr vorhabt und stellt Eure Fragen. Ihr erreicht uns unter:

Ansprechpartnerinnen sind:

Tina Jakubowski 0351-320 156 78 tina.jakubowski@dkjs.de Max Stürmer 0351-320 156 58 max.stuermer@dkjs.de

5. Wenn eure Idee zu Hoch vom Sofa! passt, kommen wir zu euch. In dem Termin legt ihr gemeinsam mit uns Aufgaben, Verantwortlichkeiten und Termine fest. Überlegt euch, wie viel Geld Ihr braucht und wofür. Und dann geht's los.

Aktuelle Informationen unter

www.starkimland.de/hoch-vom-sofa

Redaktionelle Beiträge senden Sie bitte bis 16.06.2022 per E-Mail an presse@loebau.de

Ortschaftsrat Ebersdorf

Liebe Einwohner der Ortschaft Ebersdorf, der Ortschaftsrat befasst sich nun schon mehrere Monate mit dem Wunsch unseren Ortsteil in eine Tempo Dreißig Zone zu verwandeln. Grund dafür ist der an uns her-



an getragene Wunsch mehrerer Bewohner, unsere Straßen mit dem zunehmenden Verkehr zu entschleunigen und sicherer zu machen. Dazu fasste der Ortschaftsrat im Oktober 2021 einen Beschluss. Wir haben uns dabei von den allgemeinen Regeln und Empfehlungen leiten lassen. Leider ist dieser Wunsch für den gesamten Ort gesetzlich nicht umsetzbar.

Herr Biernoth, Straßenverkehrsbehörde der Stadt Löbau, hat zu unserer Ortschaftsrats-Sitzung im April den anwesenden Bürgern und dem Ortschaftsrat die Gründe dafür ausführlich erläutert. Neben den schon vorhandenen Geschwindigkeitsbegrenzungen auf 30 km/h, sind weitere Einschränkungen nur noch in genau vorgeschriebenen Bereichen zulässig (z.B. Schulen, Kindereinrichtungen, Arztpraxen und Seniorenheime). Im Ergebnis dessen, wurde der Beschluss zur Tempo 30 Zone aufgehoben. Als Kompromiss haben wir uns auf eine Geschwindigkeitsbegrenzung vom Ortseingang am Nieder Viebig über den Schulberg bis zur

Einmündung in die Dorfstraße geeinigt. Wir hoffen damit einen ersten Schritt zu mehr Sicherheit gemacht zu haben.

In dieser Sitzung wurde auch eine Veränderung in der Straßeneinengung auf der Unteren Dorfstraße angeregt. Der Richtungsvorfahrtsverkehr wird gedreht, so dass der Verkehr von unten wieder Vorfahrt hat. Wir hoffen damit die Lärmbelastung durch anfahrende Kfz zu minimieren und den Verkehr im Winter für größere Fahrzeuge einfacher zu machen.

Beide Änderungen werden im Monat Juni gültig und durch Verkehrszeichen umgesetzt!

Ein herzliches Dankeschön an den Verein "Wir Ebersdorfer ... " für die gelungene Osterüberraschung für unsere Kinder im Ortsteil und die schöne Osterkrone am DGZ. Auch unserer Feuerwehrkappelle ein großen Danke für das durchgeführte "Osterblasen". Ich glaube viele von uns können sich nicht vorstellen, wieviel Probenarbeit und Durchhaltevermögen am Ostersonntag von den Mitstreitern da verlangt wird! Herzlichen Dank dafür!

Für den anstehenden Sommer und die Ferien-/Urlaubszeit wünsche ich uns allen gutes Wetter, tolle Erlebnisse und sichere Zeiten. Bleiben Sie schön gesund und kommen Sie gut durch den Sommer.

> Andreas Förster Ortsvorsteher

Fundbüro



In der Zeit vom 01.04.2022 bis 15.05.2022 wurden folgende Fundsachen abgegeben:

1 Motorroller "JACKFOX", silber-schwarz

gefunden am: 01.04.2022 Fundort: Bahnschranke

Bernstädter Straße

2 einzelne Schlüssel

gefunden am: 13.04.2022 Fundort: Altmarkt

1 Damenbrille "JETTE", weiße Bügel, schwarzer Rahmen mit Brillenetui, schwarz

gefunden am: 16.04.2022 Fundort: Löbauer Berg

1 Kinderrucksack "NEWBERRY", pink-blau

gefunden am: 21.04.2022 Fundort: Nicolaiplatz

1 Damenfahrrad, schwarz gefunden am: 23.04.2022

Fundort: Clara-Zetkin-Straße

1 Damenfahrrad "BIRIA", dunkelrot metallic

gefunden am: unbekannt

Fundort: Parkanlage Fachkrankenhaus Großschweid-

nitz

1 Mountainbike "KELLYS", schwarz-weiß

gefunden am: unbekannt

Fundort: Parkanlage Fachkran-

kenhaus Großschweid-

nitz

1 Herrenrad "CALVIN, dunkelrot

gefunden am: unbekannt

Fundort: Parkanlage Fachkran-

kenhaus Großschweid-

nitz

1 Mountainbike "MOUNTEC", silber

gefunden am: unbekannt

Fundort: Parkanlage Fachkran-

kenhaus Großschweid-

nitz

1 Damenfahrrad "SUNLINE", dunkelgrün

metallic

gefunden am: 28.04.2022 Fundort: Zum Liebesdörfel

1 Transponder, blau

gefunden am: 02.05.2022 Fundort: Breitscheidstraße

Diese Fundsachen sind in der Stadtverwaltung Löbau, Ordnungsverwaltung, Zimmer S 2.05, Altmarkt 17, 02708 Löbau, Tel.: 03585/450310 abzuholen.

Ortschaftsrat Kittlitz

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Kittlitz findet am

> Montag, den 13. Juni 2022 um 19.30 Uhr

im Schloss Kittlitz statt.

Die Bürgersprechstunde findet am Dienstag, den 07. Juni in der Zeit von 18.00 bis 20.00 Uhr im Schloss Kittlitz statt.

Bernd Schild Ortsvorsteher

Ortschaftsrat Großdehsa, Eiserode, Nechen

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Großdehsa, Eiserode, Nechen findet am

Mittwoch, den 08. Juni 2022 um 18.00 Uhr

im Gemeindezentrum Großdehsa statt.

David Schneider, Ortsvorsteher

Ortschaftsrat Ebersdorf

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Ebersdorf findet am

Donnerstag, den 16. Juni 2022 um 18.30 Uhr

im Dorfgemeinschaftszentrum Ebersdorf statt. Dazu laden wir alle interessierten Bürger ein.

Die Tagesordnung erscheint als Aushang an den Anschlagtafeln in der Ortslage!

Andreas Förster Ortsvorsteher

Ortschaftsrat Rosenhain

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Rosenhain findet am

Dienstag, den 28. Juni 2022 um 19.30 Uhr

im Vereinsraum der Sporthalle Rosenhain statt.

Friedhelm Gerlich Ortsvorsteher Stadtjournal Löbau 06 | 2022 9

Fraktionen im Löbauer Stadtrat

Bürgerliste FW

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in der Stadtratssitzung am 05. Mai 2022 wurde Janett Burckhardt als neues Mitglied unserer Fraktion in den Stadtrat aufgenommen. Frau Burckhardt ist eine kluge und sehr engagierte junge Frau, die bereits seit 2019 auch für uns im Ortschaftsrat Kittlitz tätig ist. Sie ersetzt ab sofort den Platz unseres langjährigen Fraktionsmitgliedes Norbert Mosig im Stadtrat sowie im Bau- und Vergabeausschuss. Die Änderung wurde notwendig, weil Herr Mosig im April aus privaten Gründen sei-

nen Rücktritt als Stadtrat erklärt hatte.

Wir danken Norbert Mosig für seine jahrelange engagierte Fraktionstätigkeit und wünschen ihm für seine Zukunft alles erdenklich Gute!

Gleichzeitig freuen wir uns auf eine spannende und konstruktive Zusammenarbeit mit Janett Burckhardt.

Nach zweijähriger Zwangspause findet am 12. Juni 2022 unser diesjähriges traditionelles Bürgerpicknick im LGS-Gelände statt. Bei Kaffee und Kuchen, bei Bratwurst und Bier oder auch bei Sport und Spiel, können Sie mit den Mitgliedern und Stadträten der Bürgerliste ins Gespräch kommen und Ihre Fragen rund um Löbau loswerden...

Am gleichen Tag dürfen wir auch einen neuen Landrat wählen. Dieser ist dann immerhin 7 Jahre im Amt und wird somit die Entwicklung unseres Landkreises maßgeblich beeinflussen! Deshalb meine Bitte an Sie: Gehen Sie wählen!

Ihr Ingo Seiler www.buergerliste-loebau.de

Nächster Bürgerstammtisch: am 08.07.2022 ab 19.00 Uhr im "Häus'l am Berg"



"Alarm auf den Reisfeldern" war der Titel eines Kinderbuches, welches ich Ende der 60er Jahre nicht nur verschlang, sondern immer wieder gelesen habe. Der Inhalt des Buches hat mir viele Werte für mein Leben mitgegeben. Dieses Buch beschrieb den barbarischen Krieg in Vietnam, wie Napalmbomben der Amerikaner Kinder verbrennen ließen.

Meine Mutter erzählte mir, wie sie als Kind den 2. Weltkrieg erlebte. Mein Opa hielt die weiße Fahne den einziehenden Russen entgegen. Frauen versteckten sich, um den vielen Vergewaltigungen zu entkommen. Danach eine große Hungersnot.

Es sollte mein gesamtes Leben prägen: Nie wieder Krieg!

Seit 1945 mussten die Männer in Europa nicht mehr in einen Krieg ziehen und das ist eine Errungenschaft, die wir nicht genug wertschätzen können!

Was passiert an der russisch-ukrainischen Grenze? Wissen wir das wirklich? Wer steckt dahinter? Wer ist Nutznießer? Sind wir in unseren Entscheidungen als Deutsche wirklich frei? Wo bleibt die Logik, wenn wir nun arabisches Öl beziehen und unser politischer Vertreter vor den Saudis buckelt. Oder ist das durch Fracking produzierte Öl der Amerikaner tatsächlich eine Lösung? Wenn man dann noch die Lieferwege bedenkt, stellt sich die Frage, was unsere Umwelt davon hält.

Es ist verwunderlich, wie einseitig und voreingenommen unsere Medien nur vom Kriegsgeschrei berichten, statt die Wichtigkeit auf friedenbringende Verhandlungen in den Vordergrund zu stellen. Wir Bürger sind diejenigen, welche die auf uns zukommenden finanziellen Kosten tragen müssen.

Annegret Stübner



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am 07.05.2022 wurde in Löbau gewählt. Die Stadtfeuerwehr und die Ortswehren aus Ebersdorf, Kittlitz, Lautitz und Großdehsa haben ihre Ortswehrleiter, deren Stellvertreter und die zuständigen Ausschüsse gewählt. Die Wahlergebnisse werden sicher im Stadtjournal veröffentlicht. An dieser Stelle möchten wir als CDU-Fraktion allen Kameradinnen und Kameraden ein großes Dankeschön

aussprechen. Trotz Corona, eingeschränkter Ausbildung und zusätzlicher Erschwernisse durch Hygieneanodnungen waren sie täglich einsatzbereit und haben ihren Dienst verrichtet. Ob Hausbrand, umgestürzte Bäume oder Verkehrsunfälle - die Feuerwehren waren zur Stelle. Den neu gewählten Wehrleitungen wünschen wir eine gute Zusammenarbeit untereinander und natürlich auch ein enges Verhältnis zur Stadtverwaltung. Wir denken unsere Wehren sind in den vergangenen Jahren gut ausgerüstet worden, so dass die Ein-

satzbereitschaft gewährleistet ist. Unsere Feuerwehren spielen auch bei Stadtund Ortsfesten eine wichtige Rolle. Zum einen bei der Absicherung aber auch als Unterstützung der Akteure und Vereine. Gute Kameradschaft will gepflegt sein. Ein ganz besonderes Lob und Anerkennung an die Ausbilder der Jugendfeuerwehren und natürlich an die zukünftigen Kameraden aus deren Reihen. Wir brauchen Nachwuchs!

Ihre CDU-Fraktion

DIE LÎNKE.

Möglichkeiten und Grenzen

In der Sitzung des Stadtrates im Mai berichtete der Oberbürgermeister über den Stand der Umsetzung von Projekten, die im Rahmen des Bürgerhaushaltes beschlossen wurden. Er konnte eine sehr erfreuliche Zwischenbilanz ziehen. Es zeigt, was möglich ist.

An dieser Stelle habe ich aber auch mehrfach auf die Grenzen unserer Möglichkeiten hingewiesen, vor allem auf die fi-

nanziellen. Dabei geht es nicht nur um die Höhe der Investitionsmittel, sondern auch um die durch die Förderprogramme vorgegebenen Möglichkeiten aber eben auch Beschränkungen.

Eine andere Grenze für Wünschbares ergibt sich, weil vieles zwar durch Beschlüsse des Stadtrates möglich aber nur von privaten Unternehmern umgesetzt werden kann. Wir haben viel in die Bereitstellung von Gewerbeflächen investiert in der Hoffnung auf Erlöse aus deren Verkauf und zukünftige Grund- und Gewerbesteuereinnah-

men. Darauf, was der Käufer auf der Fläche macht, haben wir dann kaum noch Einfluss. Vergleichbares gilt für den Verkauf der Gebäude auf dem Kottmar. Richtig, er bringt Geld in die Stadtkasse und entlastet von Kosten und Verantwortung für die Sicherung. Wie der Käufer das vorgelegte Konzept umsetzt, müssen wir abwarten.

Heinz Pingel

Kindereinrichtungen

Rückblick Osterferien im Hort Kittlitz

"Bunt gemixt" so lautete das Thema in den Osterferien. Am Dienstag nutzten wir die Turnhalle auf dem Horken für lustige Spiele rund um das Osterei. Die Fußballer kamen ebenfalls nicht zu kurz- der ein oder andere Ball wurde im Netz versenkt.

Der Besuch im Kuhstall in Georgewitz war sehr interessant. Wir bestaunten die große Anlage, erfuhren etwas zur Aufzucht von Kälbchen und durften einen Blick in die Melkanlage werfen. Das Füttern der großen Kühe war nicht so einfach, denn die Tiere bekommen nicht jeden Tag so viele Kinder zu sehen und waren genauso aufgeregt wie wir. Herzlichen Dank für die informationsreiche Führung.

Beschäftigt waren wir auch mit dem Bau der Hexe für das Hexenbrennen auf dem Horken. Den Kopf zu gestalten und ein schauriges Gesicht zu malen hat viel Spaß bereitet. Wer gern selbst eine kleine Hexe mit nach Hause nehmen wollte, der bastelte sich solch ein Mitbringsel.

Die Kinder und Erzieher vom Hort Kittlitz







Wonnemonat Mai im Hort Kittlitz

Endlich ist es soweit. Die Sonne scheint und das Wetter lädt zum Spielen, Bewegen, Entspannen und Entdecken im Garten ein. Wir ziehen uns gern in den kleinen Schrebergarten und in das "Grüne Klassenzimmer" zurück. Auch die Fußballwiese und der Schlosspark sind beliebte Plätze.

Neben gemütlichen "Schnatterrunden" auf den Decken, entsteht auch so manches Käfer- und Schneckenparadies.

Wir hoffen, dass die Sonne noch viele schöne Tage für uns breit hält.

Die Kinder und Erzieher vom Hort Kittlitz



Spielmobil OLLI sucht Unterstützung

Das Spielmobil OLLI kann zu verschiedenen Anlässen gemietet werden. Für die Betreuung dieser Einsätze suchen wir motivierte & freundliche Honorarkräfte, die Spaß daran haben, Kindern und ihren Eltern mit OLLI eine Freude zu bereiten und für spielerische Abwechslung auf jeder Feier zu sorgen.

Sie betreuen eine breite Auswahl an Sport-& Spielgeräten wie Klettertunnel, kleine Trampoline, Hüpfbälle & vieles mehr. Das Spielmobil OLLI ist für eine Altersgruppe von 4 bis 12 Jahren geeignet.

Egal ob auf Familienfesten, Geburtstagen oder Schulfeiern. Mit dieser Honorarstelle sind Sie viel unterwegs & lernen so neue Menschen kennen.

Werden Sie Teil des Teams OLLI!

Voraussetzungen: Sie sollten kommunikationsfreudig sein und Spaß an der spielpädagogischen Arbeit mit Kindern haben. Zu-

dem brauchen Sie für die Begleitung des Spielmobil OLLI einen Führerschein der Klasse B.

Einsatzort:

Landkreis Görlitz **Vergütung:** Sie erhalten für Ihre Tätigkeit ein Honorar.

Interesse? Dann melden sie sich bei uns:

Jugendring
Oberlausitz e.V.
Muskauer Str. 23a |
02906 Niesky
olli@jugendringoberlausitz.de | sandra.
neumann@jugendringoberlausitz.de
035828 154899 |
0159 01942256





Anschluss Radweg Löbau – Cunewalde fertiggestellt

Radfahrer können sich freuen, denn ab sofort kann man "den Anschluss nicht mehr verpassen". Der beliebte Radweg Löbau-Cunewalde musste lange Zeit auf eine geeignete Anbindung warten.

Nun ist es soweit, die bauliche Anbindung des Abschnittes 5/2 an der B 6 ist durch die Firma STL Bau GmbH & Co. KG in achtwöchiger Bauzeit fertiggestellt worden.

Somit ist der langersehnte Lückenschluss im Radwegenetz zwischen dem Fernradwegenetz an der B 6 in Löbau und dem regionalen Radweg "Cunewalder Tal" auf der

ehemaligen Bahnstrecke realisiert worden. Um die Verkehrssicherheit zu erhöhen, wurden Umbaumaßnahmen am Schwerverkehrsparkplatz und damit eine bauliche Trennung der Nutzungsflächen an der Raststätte Klose sowie eine Neutrassierung der Zufahrtsituation an der B 6 / Parkplatz in Verbindung mit baulichen Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung vorgenommen.

Es erfolgte eine neue Beschilderung. Im Nachgang wird in den kommenden Wochen eine touristische Radwegebeschilderung angebracht.





Stadtmuseum Löbau



DEHOGA Sachsen e.V. informiert:

DEHOGA Jobtour im Landkreis Görlitz

Menschen mit "GastgeberGen" können im Rahmen der DEHOGA JobTour im Landkreis Görlitz Praktika bzw. Arbeitsplätze finden. Unternehmen der Gastgeberbranche, egal ob Caterer, Hotels, Gastronomie, Bar usw. aus dem Landkreis Görlitz, die Fachkräfte für die Zukunft suchen, können sich unter kerpa@dehoga-sachsen.de für die Projektteilnahme bewerben.

Als nächstes entsteht eine Homepage zur DEHOGA JobTour Landkreis Görlitz, dann folgen ab September über Instagram und TikTok Aktivitäten.







Anzeige im Stadtjournal schalten? 0 35 85 / 40 19 67



Kindereinrichtungen



Immer was los im Kinderhaus...

Es wird bunt in der Kinderkrippe! Der kleine Papagei Finki macht eine Reise durch die Farbenwelt mit unseren Kleinsten. Dabei gibt es

viel zu entdecken und zu lernen. Wie verändert sich das Gruppenzimmer und die Kinder, wenn wir durch bunte Gläser sehen? Das Projekt wird die Kinder über die nächsten Wochen begleiten und die Farben wer-

den bei Spielen, Liedern und Angeboten immer wieder aufgegriffen.

Die Igel- und Waldkäuzchengruppe machten einen Ausflug in den Zittauer Tierpark. Frau Schwetz vom Tierpark stellte den Kindern einen echten Igel vor – war das aufregend! Natürlich wurde auch ein Rundgang durch den ganzen Tierpark gemacht und zum Mittag gab es ein Lunchpaket im Freien. Ein großes Dankeschön geht dafür an Reimann Reisen, das KubiMobil und Frau

Schwetz vom Tierpark Zittau. Durch Ihre Unterstützung wurde den Kindern ein sehr schöner Ausflug ermöglicht.

Auch der Hort ist gerne Unterwegs. Die großen Viertklässler dürfen jeden Mittwoch auf das Schulgelände und nutzen den großen Sportbereich drinnen und draußen und die zweiten Klassen feierten eine große Kindergeburtstagsparty im Landesgartenschaugelände.

Herzlich grüßt das gesamte Team vom Kinderhaus "Am Löbauer Berg"!









Liebe Leserinnen und Leser, liebe Freunde der Kita Stadtzwerge,

der Osterhase ist nun weit und unsere Kinder hatten

eine schöne Zeit. Sie suchten viele bunte Schokonester. Vielen Dank an den Pfarrer der Katholischen Kirche, dass der Osterhase dort verstecken durfte.

Auch freuten wir uns sehr, als zwei Apfelbäumchen in unserem Garten Einzug hielten. Durch die Aktion "Apfelbäumchen für Sachsens Schulen und Kitas" des Freistaats Sachsens in Kooperation mit dem Deutschen Verband für Landschaftspflege e.V. und dem Deutschen Baumschulen e.V. wurden uns aus der Leutersdorfer Baumschule diese leckeren Früchtelieferanten hertrans-

portiert. Wir sind gespannt, wann der erste Apfel gesichtet wird und bis dahin können wir die Bienen und andere kleine Lebewesen beobachten.

Außerdem wurde unser Außengelände durch eine tolle interaktive Tafel bereichert, an der die Kinder sich im Malen mit Kreide, im Spielen eines Würfelspiels und im Zuordnen von Tieren auf der Weltkarte ausprobieren können. Wir bedanken uns bei allen Sponsoren für dieses schöne Beschäftigungsangebot für unsere kleinen Stadtzwerge und sagen ganz herzlich "Danke".

Herzliche Grüße von den "Stadtzwergen"









Energie ist teuer geworden! Und woher kommt zukünftig der Strom?

SAENA stellt neues Solarkataster für Sachsen bereit und zeigt Ertragsmöglichkeiten

Energie ist teuer geworden! Lohnt sich der Einbau einer Wärmepumpe? Ist ein Elektroauto die Alternative? Und woher kommt der Strom? »Für den Strom können viele Menschen selber sorgen! Mit einer eigenen Photovoltaikanlage auf dem Hausdach oder mit einer Investition in eine Bürgersolaranlage bestehen vielfältige Möglichkeiten.« sagt Stefan Thieme-Czach von der Sächsischen Energieagentur – SAENA. Zur Orientierung, ob sich das eigene Hausdach oder eine Freifläche dafür eignet, Solarstrom zu erzeugen, hat die SAENA diese Woche das Informationsportal unter https://solarkataster-sachsen.de veröffentlicht.

Mit dem für den gesamten Freistaat Sachsen zur Verfügung stehenden sogenannten Solarkataster kann nun jeder, der sich diese Fragen stellt, eine Antwort finden. Über eine einfache Kartenanwendung im Informationsportal können Interessierte sich Dachflächen von Häusern oder andere Flächen anschauen und erhalten eine Einschätzung zu Eignung und Ertrag der jeweiligen

Fläche. Mithilfe eines im Portal integrierten Rechenmoduls ist es möglich, belastbare Informationen über die zu erwartenden energetischen und finanziellen Erträge einer Photovoltaikanlage zu berechnen und weitere Schritte für Ihr Projekt einzuleiten. Auch können Wärmepumpen, Elektrofahrzeuge oder Stromspeicher in die Berechnung einbezogen werden. Die Rechenmodule sind mit Hintergrundinformationen und Planungstipps (bspw. zur Nutzung von Batterien) hinterlegt. Es ist wichtig zu wissen, wie Heizung, Strom und Mobilität in Zukunft zusammenspielen. Mit dem Online-Rechner des Solarkatasters lässt sich dies bereits heute abbilden und in Investitionsentscheidungen einbeziehen. Ein 10-Schritte-Plan beschreibt Schritt für Schritt den Weg zur eigenen Solaranlage.

»Wir erhalten in den letzten Tagen sehr viele Anfragen zum Solarkataster. Das Interesse freut uns sehr. Bürgern, Kommunen und Unternehmen stehen wir gern beratend sowie unterstützend mit unseren Angeboten zur Verfügung.«, so Thieme-Czach weiter. »Und wer sich für eine eigene Solaranlage entscheidet, trägt gleichzeitig zur Energiewende und dezentralen Lösungen der Stromund Wärmeversorgung bei«.

Aktuell liefern rund 60.900 Anlagen im Freistaat Solarstrom - mit einer Leistung von etwa 2,5 Gigawatt. Um die Energiewende im Freistaat Sachsen umzusetzen ist bis zum Jahr 2040 grob geschätzt das fünf- bis siebenfache notwendig. Werden Sie also ein Teil der Energiewende und nutzen Sie auch unser umfangreichen Broschüren unter www.saena.de/broschüren wie bspw. den »Leitfaden Photovoltaik«.

Die Sächsische Energieagentur - SAENA GmbH ist das unabhängige Beratungs-, Informations-, und Kompetenzzentrum zu den Themen erneuerbare Energien, zukunftsfähige Energieversorgung, Energieeffizienz und effiziente Mobilität. Seit 2021 ist dort die Dialog- und Servicestelle erneuerbare Energien angesiedelt, deren Ziel es ist, Akzeptanz bei entsprechenden EE-Projekten zu erhöhen, die Bürgerschaft und Kommunen zu informieren und zu beraten sowie bei der Bearbeitung von Konflikten zu unterstützen. Gesellschafter der SAENA sind der Freistaat Sachsen und die Sächsische Aufbaubank - Förderbank - (SAB), www.sachsen-erneuerbar.de

Ansprechpartner:

Sächsische Energieagentur - SAENA GmbH Stefan Thieme-Czach

Telefon: 0351 4910-31768

E-Mail: stefan.thieme-czach@saena.de



Anzeige

STADTWERKE

Oberlausitzer mit Energie.

Stadtwerke Löbau GmbH Georgewitzer Straße 54, 02708 Löbau Telefon: 03585 8667-700 E-Mail: info@sw-l.de • Web: www.sw-l.de

Die Stadtwerke Löbau GmbH informiert:

Neufassung der Ergänzenden Bedingungen der Stadtwerke Löbau GmbH zur "Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Gasversorgung in Niederdruck (Niederdruckanschlussverordnung – NDAV)"

Die Stadtwerke Löbau GmbH geben bekannt, dass die Ergänzenden Bedingungen zur Niederdruckanschlussverordnung (NDAV) vom 01.08.2018 in der Fassung vom 01.01.2020 mit Wirkung zum 01.06.2022 ihre Gültigkeit verlieren.

Ab dem 01.06.2022 gelten im Gasversorgungsnetz in Niederdruck der Stadtwerke Löbau GmbH die neuen Ergänzenden Bedingungen zur Niederdruckanschlussverordnung (NDAV).

Die Ergänzenden Bedingungen zur Niederdruckanschlussverordnung (NDAV) sind auf der Internetseite https://www.sw-l.de/index.php/netz/gasnetz/netzanschluss neu veröffentlicht und können bei uns kostenfrei angefordert werden.



Virtueller Rundgang durch die ehemalige Anker-Teigwaren-Fabrik Löbau

Die Besichtigung der ehemaligen Nudelfabrik an der Äußeren Bautzener Straße 32 ist nun online möglich.

Löbaus Zeiten als überregional bedeutsamer Nudelproduzent sind vorbei. Von 1874 bis 1992 liefen in Löbau Teigwaren vom Band. Zunächst als "Loeser & Co" in der heutigen Sachsenstraße ansässig, zog die Firma um 1900 mittlerweile unter dem Namen "Loeser & Richter" in die Äußere Bautzener Straße. Die Eigentümerfamilie Schminke modernisierte in den 1920er und 1930er Jahren die Fabrik und führte sie erfolgreich bis zur Enteignung 1946. Nach dem Einstellen der Produktion wurde im Gebäude eine überbetriebliche Ausbildungsstätte für Bauberufe eingerichtet. Seit 2010 steht es leer. Mit dem Kauf des Geländes 2018 durch die Stadt Löbau wird eine Wiederbelebung diskutiert.

Für die Öffentlichkeit ist der geschichtsträchtige Bau nicht zugänglich. Eine einzigartige Möglichkeit, die ehemaligen Produktions-, Verwaltungs- und Aufenthaltsräume dennoch zu besichtigen, ist der neue digitale Rundgang. Das Projekt konnte durch

eine Förderung im Programm "Wissens-Wandel" realisiert werden. WissensWandel ist ein Digitalprogramm für Bibliotheken und Archive innerhalb von NEUSTART KULTUR des Deutschen Bibliotheksverbands e.V. (dbv). Es wird gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und

Medien. Im Rahmen dieser Förderung soll zudem der umfangreiche Bestand des Stadtarchivs Löbau zur Nudelfabrik und zum angrenzenden Wohnhaus der Familie Schminke digitalisiert und so einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

SACHSENHITS VRmedia aus Niesky hat den Rundgang produziert. Durch die eingesetzte Spezialtechnologie konnte ein Gebäudemodell erstellt werden, wodurch die ehemalige Nudelfabrik nun in einem virtuellen 3D-Rundgang erlebbar ist. Sie finden den Link zum Rundgang unter:

https://bit.ly/3yz17yu"

Stadtarchiv Löbau, Johannisstraße 1a 02708 Löbau

Telefon: 03585 450-370 Fax: 03585 450-371

E-Mail: stadtarchiv@loebau.de

Ein Projekt im Rahmen von "WissensWandel. Digitalprogramm für Bibliotheken und Archive innerhalb von NEUSTART KULTUR". Das Programm "WissensWandel" des Deutschen Bibliotheksverbandes wird innerhalb von NEUSTART KULTUR von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien. Das Programm NEUSTART KULTUR zielt auf einen Neustart des kulturellen Lebens in Deutschland in Zeiten von Corona und danach, indem Kultureinrichtungen zur Wiedereröffnung ihrer Häuser, Programme und Aktivitäten ertüchtigt werden. Nähere Informationen zum Programm "WissensWandel" finden Sie unter:

www.bibliotheksverband.de/wissenswandel











: :

Europa fördert Löbau – Nachhaltige soziale Stadtentwicklung



Im Familienbüro "Satellit" gut beraten





Deutsches

HERZLICHE EINLADUNG ZUM ERZÄHL-CAFÉ

Liebe Leserinnen und Leser,

wie bereits in der Mai-Ausgabe des Stadtjournals angekündigt, möchte ich Sie ganz herzlich zum nächsten Erzählcafé einladen.



Am Freitag, **den 17. Juni 2022 um 15 Uhr** ist es soweit, dass wir uns mal wieder in geselliger Runde im Familienbüro treffen können.

Es hat schon Tradition, dass zum Erzählcafé, während Sie frischen Kaffee und selbst gebackenen Kuchen genießen, aus guten Sachbüchern vorgelesen wird.

Dieses Mal sind es Lebensgeschichten, die Schauspieler und Trauerredner Carl Achleitner in seinem Buch "Das Geheimnis eines guten Lebens" aufgeschrieben hat, die uns mit Leichtigkeit und Heiterkeit durch den Nachmittag begleiten werden.

Sollte ich Ihr Interesse geweckt haben, dann bitte ich Sie, sich rechtzeitig anzumelden.

Der zur Verfügung stehende Platz im Familienbüro ist leider begrenzt.

Ich freue mich, Sie am 17. Juni 2022 im Familienbüro "Satellit" begrüßen zu dürfen.

Herzlichst, Ihre Carina Schindler-Meusel

INTEGRIERTE BERATUNGSANGEBOTE IM Juni 2022

Die Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung, kurz EUTB®, vor allem für Menschen mit und ohne Behinderungen sowie für chronisch erkrankte Menschen findet bereits zum vierten Mal am Mittwoch, den 8. Juni 2022 im Familienbüro statt.

Beratungstermine mit Ansprechpartnerin Elke Träger können Sie gern über das Familienbüro "Satellit" telefonisch unter (03585) 4521905 oder via E-Mail an satellit@awooberlausitz.de vereinbaren.

Die nächste kostenlose Rechtsberatung ist am Donnerstag, den 9. Juni 2022 geplant.

In der Zeit von 8 bis 12 Uhr steht Ihnen der Zittauer Rechtsanwalt Torsten Wildner im SATELLIT für Ihre individuellen Fragen im Rahmen einer kostenlosen Erstberatung zur Verfügung.

Rechtsanwalt Torsten Wildner berät seine Mandanten u. a. im Familienrecht, Erbrecht, Sozialrecht, Mietrecht und im allgemeinen Zivilrecht.



Aufgrund der großen Nachfrage bedarf es unbedingt der telefonischen Voranmeldung bei Sozialarbeiterin Carina Schindler-Meusel.

Arbeiterwohlfahrt KV Oberlausitz e.V.

Familienbüro "Satellit" Sporgasse 1 in 02708 Löbau (03585) 4521905 oder satellit@awo-oberlausitz.de www.awo-oberlausitz.de

Kreuz

Hand-in-Hand-Kaffee

Langsam neigt sich das Projekt Treffpunkt Hand-in-Hand-Kaffee dem Ende entgegen. Am 30.06.2022 wird der letzte Tag für das Projektpersonal sein, danach schließen wir den Treffpunkt. Wir blicken auf eine tolle Zeit zurück, in der wir viele nette Menschen kennengelernt haben und ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen durften.

Seit 2017 wurde das Projekt durch die Stadt Löbau und den ESF gefördert. Gern haben wir mit Ihnen zusammen einen kleinen Plausch gehalten, uns am Stadtfest beteiligt oder Ihnen den Bereich soziale Berufe in einer Themenwoche näher gebracht. Wir waren gern für Sie da wenn Sie Hilfe bei Bewerbungen brauchten oder ein Antrag ausgefüllt werden musste.

In den 5 Jahren gab es so manche Höhen und Tiefen und auch die Corona-Pandemie ging an uns nicht spurlos vorbei, geplante Veranstaltungen wurden verschoben oder vielen leider komplett aus. Trotz dieser Hindernisse waren wir immer gern für Sie da und halfen wo wir konnten.

Es war schön zu sehen wie Menschen wieder einen Weg ins Arbeitsleben fanden und wie Dankbar diese waren. Dies zeigte uns immer wieder auf Neue, dass unsere Arbeit wichtig ist und gebraucht wurde.

Auch Personell gab es immer mal wieder Änderungen, die immer zu positiven Zuspruch führte. Ich, Elisabeth Fritsch, bedanke mich herzlichst bei Holger Köpp und Lars Kohlmann für die tolle Zusammenarbeit und so manch lustige Anekdote während unserer Zusammenarbeit.

Sollten Sie in den letzten Tagen noch Hilfe benötigen, egal ob beim Bewerbung schreiben oder bei Anträgen, kommen Sie gern vorbei. Wir sind gern für Sie da und Helfen.

Vielen Dank für die tolle Zeit und Ihr Interesse an unserer Arbeit.

Herzlichst das Team des Treffpunkts Hand in Hand Kaffee















Die Löbauer Baby- und Kindersachenbörse

18. Juni 2022 von 10 bis 17 Uhr in der Messe- und Veranstaltungshalle Löbau

Immer wieder - immer gut und endlich wieder da! Die Löbauer Baby- und Kindersachenbörse lockt Groß und Klein dieses mal zu einer Sommer-Börse in die Löbauer Messehalle.

Erhältlich ist wie immer preiswerte Mädchen- und Jungenbekleidung aus zweiter Hand bis Größe 176 für **den Sommer** sowie gebrauchte, gut erhaltene Kinderwagen, Kindersitze, Betten, Hochstühle, Spielsachen, Bücher und vieles mehr. An den nach Kleidergrößen sortierten Tischen können Eltern und Großeltern ausgiebig stöbern.

Die Börse findet dieses mal im Rahmen eines großen **Familienfestes** auf dem Gelände des Messeparks statt. Daher gibt es dieses mal andere Öffnungszeiten. Aus or-

ganisatorischen Gründen wird es dieses mal keinen gesonderten Vorverkauf für Schwangere und Menschen mit Behinderungen geben. Wir werden aber für genau diese Besucher gesonderte "Schnellkassen" anbieten.

Aufgrund der großen Nachfrage werden Verkäufer-Anmeldungen erst wieder für die Börsen im nächsten Jahr angenommen. Die Anmeldungen erfolgen dann ab nächstem Jahr wieder unter

www.kindersachenboerse-loebau.de/an-meldung/

Sie finden unsere Börse total klasse?! Da freuen wir uns und nehmen Sie gern in unser großes Helfer-Team auf. Bei Interesse melden Sie sich einfach über Facebook,

per E-Mail (kindersachenboerse@gmx.de) oder Handy (0176 55 911 602 - Mo – Fr von 17 – 21 Uhr).

An dieser Stelle wieder ein riesiges DAN-KESCHÖN an unser großes fleißiges Helferteam!

Mit Ihrer Teilnahme an unserer Baby- und Kindersachenbörse unterstützen SIE soziale Projekte und Einrichtungen, vorrangig im Landkreis Görlitz, z.B.:

Kitas und Grundschulen in der Region, Schwangerenberatungsstelle der Diakonie in Löbau, Stiftung "Lichtblick", Kinderund Jugendtelefon, Kinderhospiz Görlitz, Sonnenstrahl e.V., DKMS und viele weitere

Für aktuelle Informationen besuchen Sie uns bei Facebook!

Wir freuen uns auf Ihren Ein- / Verkauf!

Es grüßt das Team der Löbauer Baby- und Kindersachenbörse (eine Elterninitiative)

Veranstaltungen im Oktober von den NaturFreunden Löbau



An erster Stelle möchten wir, die Naturfreunde Löbau, klarstellen, dass unsere Ortsgruppe immer aktiv ist. Unsere Veranstaltungen veröffentlichen wir weiterhin und Gäste sind jederzeit gern willkommen. Für **Samstag, 04.06.** führt Wanderleiter Michael Ebert durchs Seifersdorfer Tal. Start ist 10.00 Uhr am Parkplatz Schönborner Weg in Seifersdorf. Die gemütliche Halbtages-

tour führt über ca. 12 Kilometer durch das

Tal.

Um vorherige Anmeldung bis 02.06. unter 0172-354632 wird gebeten.

Am **Donnerstag**, **09.06**. lädt Uschi Fleischer zur Rundwanderung ins Spreetal bei Obergurig. Die 3 km leichte Tour mit Einkehr beginnt 10.00 Uhr am Parkplatz Gaststätte Alte Wassermühle.

Um vorherige Anmeldung bis 07.06. unter 03583/684208 wird gebeten.

Zum Kräuternachmittag lädt am **Mittwoch**, **15.06.** Erika Honigmann ein. Ab 17.00 Uhr

wird auf der Äußeren-Bautzener-Straße 41c in Löbau gepflückt, gekocht und zubereitet.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine vorherige Anmeldung unbedingt unter 0172-8770941 erforderlich.

Am **Samstag, 25.06.** findet der dritte Arbeitseinsatz im Heidegarten statt. Los geht es 8.00 Uhr. Jede Unterstützung ist gern gesehen.

Die Möglichkeit zum Umziehen und Waschen ist vor Ort gegeben.

Weitere Informationen bei Dagmar Brzezina unter 03585 401351.

Veranstaltungen bei LöbauLebt e. V.

Auch im Juni ist wieder jede Menge los bei uns.

Am Donnerstag, dem 02.06.22 wird bei uns der Film "Atomkraft forever" aus der Reihe "Wissenschaftskino auf dem Dorf" präsentiert. Im Anschluss freuen wir uns auf eine gemeinsame Diskussion zu dem Film und dem Thema.

Am Samstag, dem 04.06.22 von 14:00 – 18:00 Uhr findet beim Makerspace der Tag des offenen Lokallabors statt. Mitmachstände (3D-Druck, virtuelle Realität oder Kunststoff-Recycling), Kaffee und Kuchen und interessante Gespräche und Vorträge erwartet die Gäste. Kleine, reparaturbedürftige Sachen können in die Reparaturwerkstatt mitgebracht werden.

Am Freitag, dem 10.06.22 ab 19 Uhr laden wir zu einem gemütlichen Barabend ein.

Am **Freitag**, **dem 17.06.22** folgt der vor der Sommerpause letzte **Kinofilm:** "**Nebenan"** von und mit Daniel Brühl.

Bis zum 17. Juni haben Jugendliche die Möglichkeit, ein Kunstwerk passend zum Motto der Jugendgalerie "before sunrise" zu erstellen und abzugeben. Am 24.06.22 ist es dann endlich so weit und die Jugendgalerie beim Makerspace beginnt. Bei der Vernissage besteht die Gelegenheit, mit den Künstlerinnen und Künstlern ins Gespräch zu kommen. Musikalisch wird der Abend von "I AM BYRUS" begleitet.

Wir freuen uns auf euch. Euer LöbauLebt e.V.



Der Löbauer Frauenstammtisch hat wieder etwas vor ...

Am Samstag, den 09.07.2022 soll es im Rahmen einer Flohmarkt-Tauschbörse für Frauenkleidung und Zimmerpflanzen nachhaltig und ressourcenorientiert zugehen. Statt Fast Fashion finden wir, haben viele Kleidungsstücke noch viele weitere Runden verdient, als vorschnell aussortiert und weggeworfen zu werden.

Wir treffen uns von 14.00 - 17.00 Uhr im "Schnitzelgarten" auf der Landesgartenschau. Der Schnitzelgarten liegt am Eingang Viaduktweg zur Landesgartenschau von der Görlitzer Straße kommend. Der Schnitzelgarten blickt demnach auf die Wasserbecken. Zwischen den Bäumen werden Leinen gespannt sein, auf denen die Kleidung zum Tauschen angeboten wird. Bänke zum Sitzen, Verweilen bzw. zum Tauschen der Zimmerpflanzen gibt es direkt auf diesem Platz. Es kann nichts getauscht werden? Gar kein Problem: wir geben unsere Kleidung und Pflanzen gegen einen kleinen Betrag auch ab. Diese Einnahmen dienen dem Frauenstammtisch zur Planung und Umsetzung weiterer Angebote für euch.

Wer Interesse hat sich an unserem Tauschbörsen-Flohmarkt zu beteiligen, ist herzlich willkommen. Da wir offiziell 14.00 Uhr beginnen möchten, ist es vorteilhaft, wenn ihr ca. 13.45 Uhr dazu kommt. Wenn ihr noch Fragen zu unserem Vorhaben habt, dann meldet euch gerne unter: frauenstammtisch@loebaulebt.de

Bis ganz bald. Wir freuen uns auf euch! Euer Löbauer Frauenstammtisch



Präsentationsmöglichkeit & Nachwuchsakquise für Vereine beim FunFoodFamilyFest am 18.06.2022 im Messepark Löbau

...knapp 2 Jahre Pandemie, knapp 2 Jahre kaum Möglichkeiten zur Vereinstätigkeit oder gar Findung von Nachwuchsmitgliedern... Viele Vereine unserer Region haben dieses schwere Los während der Corona Krise tragen müssen! Umso wichtiger ist es, JETZT wieder durchzustarten, Nachwuchs zu finden, die Vereinstätigkeit zu stärken und aus dem gezwungenen "Dornröschenschlaf" zu erwachen. Denn genau das ist es, was unsere Gesellschaft und Kultur am Leben hält – die soziale Zusammengehörigkeit durch UN-SERE VEREINE. Wir, der Messepark Löbau, möchte dies verstärkt fördern und bietet am 18.06.2022 zum FunFoodFamilyFest Vereinen die Möglichkeit zur Präsentation und Darstellung Ihres Schaffens. Sind Sie selbst in einem Verein oder kennen einen örtlichen Verein, gern auch im Landkreis oder landkreisüberschreitend, welcher sich zu diesem Fest mit seiner Tätigkeit präsentieren möchte? Dann melden Sie sich gern bis spätestens 01.06.2022 mit unserem Teilnahmeformular unter www.messepark-loebau.de an oder kontaktieren Sie uns direkt: Mail: info@messepark-loebau.de Tel.: 03585 44625 10



Neues aus der Kindertagespflege

Zum Aktionstag der Kindertagespflege in Sachsen am 4.5.2022 unter dem Motto: Kindertagespflege ist so selbstverständlich wie der Schein der Sonne"

Bereits zum vierten Mal lud die Informations- und Koordinierungsstelle Kindertagespflege in Sachsen zur landesweiten Aktionswoche für die Kindertagespflege ein. Sachsenweit waren Tagesmütter, -väter und Interessierte eingeladen, sich vom 02.-07. Mai 2022 zu beteiligen. Schirmherr der Aktionswoche war Kultusminister, Christian Piwarz. Ziel der Woche war, die Kindertagespflege erlebbar zu machen und noch weiter in die öffentliche Aufmerksamkeit zu rücken

Kindertagespflegepersonen in ganz Sachsen hatten sich auf vielfältige Weise an der Woche beteiligt: Sie luden sich Gäste aus Politik und Verwaltung, Nachbarschaft, Kitas oder Unternehmen ein. Sie führten persönliche Gespräche, feierten Familienfeste, veranstalten Picknicks, luden zu Fachveranstaltungen ein, informieren über die Kindertagespflege und ihre Betreuung. Beiträge in den sozialen Netzwerken wurden unter dem Hashtag "daskleine5x5" veröffentlicht.

Die Löbauer Tagesmütter Annett Gnieser und Katja Meyer berichten hier von ihrem Aktionstag.

Tagesmutti Annett Gnieser begann diesen Tag ihrer Kindertagespflegestelle "Die Sonnenkäferkinder" mit einer Malaktion auf dem Altmarkt und öffnete am Nachmittag ihre Türen für Besucher.

"Schon einige Tage vor dem Aktionstag beschäftigten wir uns mit dem Thema Son-



ne. Die Kinder bemalten einen Pappteller mit gelber Farbe, klebten Wackelaugen, Mund und Nase darauf und fädelten gelbe Pfeiffenputzer durch Löcher im Rand, die als Sonnenstrahlen dienten. Wir sangen im Morgenkreis das Lied von der lieben Sonne und schauten uns ein Buch der Reihe "KinderMiniWissen" zum Thema an. Die Mama eines Tageskindes nähte für alle Kinder gelbe Mützen. Am 4.5. zogen wir dann in gelb gehüllt mit unseren Sonnen zum Brunnen auf den Altmarkt. Dort malten wir mit Unterstützung eines ehemaligen Tagekindes und seiner Familie eine große gelbe Sonne



mit Straßenmalkreide. Auch von einer lebensgroßen Maus bekamen wir Besuch. Sie lud die vorbeiziehenden Kinder vom Kindergarten Samenkorn zum Mitmalen ein. Die älteren Menschen, die in der Stadt unterwegs waren, erfreuten sich am Anblick der Kinder.

Am Nachmittag öffneten sich bei Kaffee und Kuchen die Türen auf dem Lärchenberg für Interessierte der Kindertagespflege. Wir freuten uns Frau Altmann von der Stadtverwaltung Löbau begrüßen zu dürfen, die immer sehr gewissenhaft die Abrechnung der Kindertagespflegestellen erledigt. Die Eltern genossen die gemeinsame Zeit für Gespräche und konnten ein zukünftiges Tageskind und seine Mama kennenlernen. Ein großer Dank geht an die fleißigen Kuchenbäcker, meine Familie und an Gott, der uns mit herrlichem Wetter beschenkte."

Tagesmutti Katja Meyer aus der Kindertagespflegestelle "Riesengross" im Ortsteil Kittlitz, lud sich Gäste ein und feierte ein Fest im Garten.

"Komm wir malen eine Sonne!" nur heute nicht mit Kreide, sondern mit schöner gelber Farbe. So sangen wir bereits am Freitag vor der Aktionswoche. Wir hatten viel vor. denn wir wollten unsere Fenster mit schönen gelben Sonnen schmücken. Das Motto "Kindertagespflege ist so selbstverständ-



lich wie der Schein der Sonne" lud uns gerade dazu ein. Zum Start der Aktionswoche waren wir damit fertig und klebten die wunderschönen Sonnenunikate an unsere Fenster. Jeder, der jetzt bei uns vorbei fuhr, konnte sie leuchten sehen. Dann bereiteten wir uns auf unseren Besuch vor. Wir hatten unseren Oberbürgermeister Herrn Gubsch eingeladen. Es sollte ein ganz besonderer Tag werden. Meine Krankheitsvertretung, Frau Wagner, von den Kindern liebevoll "Oma-Evy" genannt, begleitete uns am 04.05. und ermöglichte so den Freiraum um mit unserem Oberbürgermeister in den Austausch zu treten. Kurz nach 9:00 Uhr war es so weit. Die Kinder freuten sich über unseren Besuch und waren guter Dinge. Herr Gubsch schaute sich unsere Tagespflege an und erhielt so ein Bild von unserer Arbeit. Wir tauschten uns über die Dinge des täglichen Tuns aus und behalten den Besuch in sehr guter Erinnerung.

Am Nachmittag hatten wir zum "Tag der offenen Tür" eingeladen. Bei Kaffee und Kuchen im Garten konnten sich die Eltern und interessierte Besucher austauschen. Gern wurden die Führungen durch die Kindertagespflegestelle angenommen. Die Besucher stellten Fragen rund um die Betreuung, der Arbeit einer Tagesmutti und auch rein praktische Fragen.

Ich bin dankbar für diesen gelungenen Tag. Ganz besonders möchte ich den Tageskindereltern, Frau Wagner und meiner Familie danken, die mit ihrem großen Engagement maßgeblich zum Gelingen dieses Tages beigetragen haben."



Auflösung Osterrätsel

In der Ausgabe 03-2022 des Stadtjournals stellten wir einige knifflige Fragen die mit dem Thema Ostern zutun hatten. Viele Einsendungen haben uns erreicht. Die Glücklichen Gewinner sind: Frau Lingott, Herr Kammel, Herr Schmiedel und der Sonderpreis für die kreativste Karte geht an Frau Hohlfeld. Sie wurden bereits informiert.

Die richtigen Lösungen waren: ① Weidenkätzchen ② Ei+Kücken 3 Huhn+Hahn 4 Hase

Wir bedanken uns bei allen die mitgemacht haben und wünschen denjenigen die leider nicht gewonnen haben, beim nächsten Rätsel viel Glück.



Anzeiaen





WOHLFÜHLEN UND SPAREN MIT NEUEN FENSTERN!

WIR BIETEN

- → Niedrigenergie-Fenster
- → Passivhausfenster bis U_w 0,6
- ightarrow Verbundfenstersysteme mit und ohne Beschattung
- \rightarrow Schmalrahmen-Altbaufenster
- → Holz-Aluminiumfenster
- \rightarrow Wintergärten



FENSTERBAU GmbH

Weststraße 18 | 02708 Löbau

T (03585) 47 46 - 0 **F** (03585) 47 46 48

info@poetschke-fensterbau.de www.poetschke-fensterbau.de

Jetzt auch bei uns:

E-Bikes der Marke TOTEM



OPEL Crosscamp Miete ab 79€ / Tag



Verleih Pferdeanhänger ab 46€

ZEIDLER

www.opel-aco-loebau.de



Praxis für Physiotherapie

© 03585 / 40 35 70 · Viola Jäkel



Führen Sie ein bewegtes Leben! mit unseren Präventionskursen oder dem gerätegestützten Training

Promenadenring 8 · 02708 Löbau





Typenfreie KFZ Werkstatt Autogasspezialist **KIA** Servicepartner **LADA** Vertragspartner **BETA** Vertragspartner **POLARIS** Vertragspartner







6 035873 - 40562

02747 Strahwalde • www.fa-urland.de

Hilfstransport für die Sozialstiftung St. Wolodymyr Fonds



Der Hilfstransport für die Sozialstiftung St. Wolodymyr Fonds in Lviv/Lemberg in der Ukraine wurde am 11. April, nach 22 Stunden fahrt mit 1.428 km, erfolgreich mit einem LKW des Bautzener Theaters durchgeführt. Den beiden Fahrern Ch. Herrmann und T. Rückert wurde für diese Kraftanstrengung gedankt. Angeregt wurde diese Aktion vom Ökumenischen Domladen Bautzen e.V. - und in Kooperation mit dem Deutsch-Sorbischen-Volkstheater Bautzen durchgeführt. Gedankt sei allen, die durch Geld- und Sachspenden zum gelingen der Aktion beigetragen haben. So wurden z.B. von den Oberlausitz-Kliniken medizinisches Material zur Verfügung gestellt, die Fa. Lausitzer Früchte Sohland spendete Kin-

dersäfte und von der Praxis Dr. S. Balzer aus Bautzen und den zwei Apotheken, Linden- und Alte-Apotheke aus Löbau, wurden Medikamente, Verbandsstoffe etc. beigetragen. Die eingerichtete Sammelstelle für Bürger vom Bautzener Theater sorgte ebenfalls dafür das Hilfsgüter wie z.B. Schlafsäcke, Matten, Konserven und Hygieneartikel für die Ukrainer zur Verfügung standen. Der Rotary Club Bautzen kaufte Materialien im Wert von 11.700 € ein. Durch Männer und Frauen der Bautzener Kolpingfamilie wurden die Hilfsgüter auf Europaletten verpackt und verladen. An der polnischukrainischen Grenze wurde dann alles auf einen anderen Truck umgeladen mit dem Dank aus der Ukraine. Pfarrer M. Horodyskyj, der für den Fonds arbeitet schrieb, dass er in der Osterwoche schon die ersten Güter an hilfsbedürftige Menschen in der Ukraine verteilen konnte. Bericht von Peter-Paul Straube (gek.)















